



HOBLink JWT

Der Premium RDP-Client



Überblick

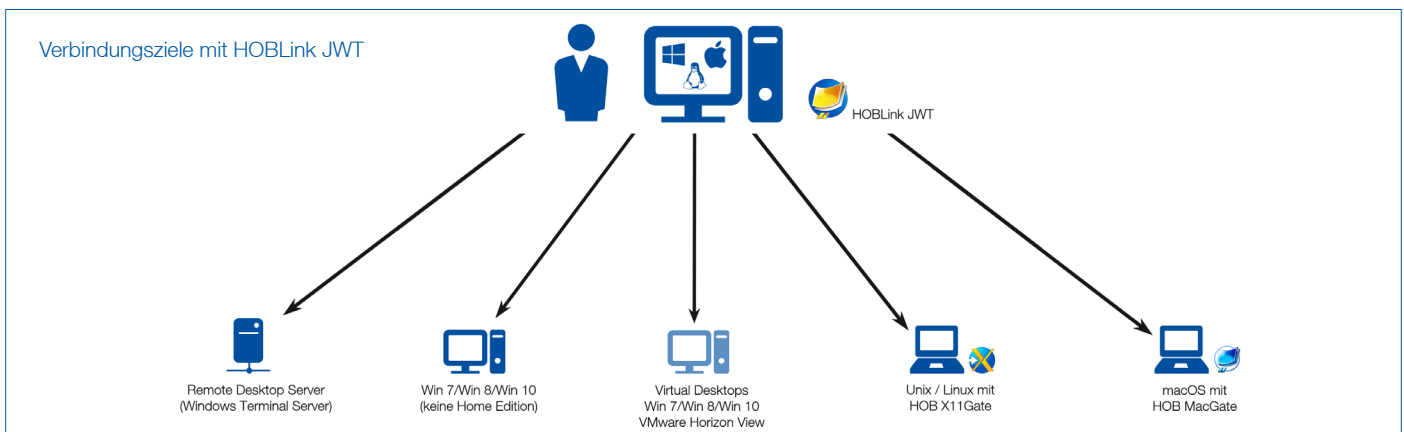
Unternehmen setzen zunehmend auf IT-Trends wie Cloud Computing und mobile Arbeitsplätze. Um diese Trends erfolgreich umsetzen zu können, müssen Unternehmensdaten und -applikationen zentral gespeichert und remote erreichbar sein. Dabei ist eine sichere Verbindung in das Firmennetzwerk von höchster Bedeutung. HOBLink JWT ist der performante RDP-Client, der mobilen Mitarbeitern den Zugriff zu ihrem Arbeitsplatz sowie zentralen Unternehmensdaten und -applikationen gewährt. Darüber hinaus bietet HOBLink JWT eine Vielzahl wichtiger Business-Funktionen.

Einsatz-Szenarien

Mit HOBLink JWT können Mitarbeiter von überall auf zentrale Unternehmensdaten und -applikationen zugreifen. Verbindungen zu den Gateways führender Hersteller, Remote Desktop Server, virtuellen Desktops sowie VNC-Servern sind mit wenigen Klicks möglich. Mit zusätzlicher HOB Software kann sogar auf macOS und Linux-Systeme zugegriffen werden.

Vorteile auf einen Blick

- Plattformunabhängiger RDP-Client
- Verfügbar für Windows, macOS und Linux
- Keine Installation oder Administratorrechte auf Clientseite erforderlich
- Sicherer Zugriff auf Remote Desktop Server, VDI und Desktop-Systeme
- Zentrale Administration und Konfiguration
- Hoch skalierbar und einfach in die eigene IT Infrastruktur zu integrieren



Funktionsweise und Funktionen

HOBLink JWT ist ein proprietärer RDP-Client für den Zugriff auf Remote Desktop Server, VDI und Desktop-Systeme. Benutzer können einfach und sicher auf zentrale Unternehmensressourcen zugreifen – egal von welchem Client aus. HOBLink JWT ist auf der Clientseite komplett plattformunabhängig und somit auf allen gängigen Betriebssystemen einsetzbar (Windows, Linux, macOS). Um HOBLink JWT zu nutzen, ist weder eine Installation noch Administratorrechte am Client notwendig. Ein Java-fähiger

Webbrowser bzw. eine lokal installierte Java Virtual Machine genügen um HOBLink JWT zu starten. Nach einmaligem zentralen Anlegen des Nutzers und Definition seiner Rolle und Rechte, kann dieser direkt anfangen zu arbeiten – von überall aus und zu jeder Zeit. Sollte eine Verbindung unerwartet unterbrochen werden, wird der Benutzer einfach wieder mit der unterbrochenen Sitzung verbunden – ohne, dass dabei Daten oder Arbeit verloren gehen.

Flexibles Drucken

HOBLink JWT bietet zahlreiche Druck-Optionen:

- Lokales Drucken: Drucken an einem lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker über den Treiber am Remote Desktop Session Host
- Easy Print: Drucken an einem lokalen Drucker über den lokalen Treiber
- IP Print: Drucken über den IP-Port eines Netzwerkdruckers
- Automatisches Drucker Mapping (Nur Windows)
- LPR/LPD Print

Dank HOB Easy Print werden Druckdaten im PCL-Format verarbeitet. Somit müssen die lokalen Treiber nicht zusätzlich auf Serverseite installiert werden.

VMware Horizon View Ready

Mit HOBLink JWT können Sie mit dem performante RDP-Protokoll über VMware Horizon View auf virtuelle Desktops zugreifen. Somit ist HOBLink JWT die ideale Lösung für Unternehmen, die nach einer zuverlässigen und schnellen Lösung für den Zugriff auf ihre VMware Umgebung suchen.

Java Web Start

Dank der in HOBLink JWT integrierten Java Web Start Technologie sind sie vollkommen unabhängig von Java Browser Plug-ins und somit stets auf der sicheren Seite.

HOBLink JWT läuft außerhalb des Browsers über die lokale Java Virtual Machine. Sicherheitsbedenken bezüglich Java Browser Plug-ins gehören somit der Vergangenheit an. Für den erstmaligen Start wird HOBLink JWT vom Webserver heruntergeladen und dann im lokalen Cache ausgeführt. Sobald eine neue Version auf dem Webserver verfügbar ist, erkennt HOBLink JWT dies automatisch und lädt das Update entsprechend nach.

Neue Funktionen

VMware Horizon View Ready

Einfacher Zugriff auf VMware Horizon View und virtuelle Desktops.

RDP 7 Video Redirection

Videodaten werden über den RDP-Client übermittelt und dort decodiert bevor sie auf dem Bildschirm angezeigt werden.

HOB PCL Printer Vector Mode Support

Reduziert die Menge an Druckdaten, die an den Client gesendet werden.

Volle Monitorunterstützung

Unterstützt bis zu 16 Monitore für erhöhte Produktivität.

Virtual Channel Support

Virtual Channel Support erlaubt es anderen Applikationen (auch Java Applikationen), über die RDP-Verbindung mit dem Zielsystem zu kommunizieren. Vordefinierte Kanäle können bevorzugt behandelt werden.

Verfügbar als Plug-in für Cisco ASA, F5 Big-IP APM und Pulse Secure PSA und MAG

HOBLink JWT ist als Plug-in für Appliances führender Hersteller verfügbar. Es wurde bereits erfolgreich als Plug-in für Cisco ASA, F5 Big-IP APM und Pulse Secure PSA und MAG Series eingesetzt.

Application Serving

Dank Application Serving können vorab definierte Applikationen automatisch gestartet werden, sobald sich der Nutzer am Server einloggt. Mitarbeiter können somit schneller auf die für sie wichtigen Applikationen zugreifen und effizienter arbeiten.

Integriertes Load Balancing

Serveranfragen werden optimal auf die vorhandenen Server verteilt. Dies führt zu einer gleichmäßigen Ausnutzung der vorhandenen Hardware-Ressourcen und kann somit Server Konsolidierungen ermöglichen.

Internationale Tastatur Layouts

HOBLink JWT unterstützt eine Vielzahl von Tastatur-Layouts (u.a. Deutsch, US-Englisch, Französisch, etc.). Somit ergeben sich auch im internationalen Kontext mit Mitarbeitern aus verschiedenen Ländern keinerlei Kompatibilitätsprobleme.

Microsoft Easy Print Support

Druckertreiber müssen nicht auf dem Server verfügbar sein. (Nur Windows).

Dateiübertragungen über Zwischenablage

Erlaubt das Kopieren von Dateien über die Zwischenablage ohne Local Drive Mapping. (Nur Windows).

Microsoft RemoteApp Support

Nahtlose Integration von Programmen eines Remote Desktops in die lokale Desktopumgebung. (Nur Windows).

Microsoft Remote Desktop Gateway Support

Sicher mit Microsoft Remote Desktop Gateway Server verbinden und auf remote Computer über Firewalls hinweg zugreifen (Port 443).

Sicherheit

HOBLink JWT enthält viele Sicherheitsfunktionen für den individuellen Schutz Ihrer Daten. Ihnen stehen sowohl eine sichere Verschlüsselung der Kommunikation zwischen Client und Server als auch verschiedene Authentifizierungs-Optionen zur Verfügung.

Verschlüsselung

Nutzen Sie die Standard-Verschlüsselung des Remote Desktop Session Hosts und wählen Sie zwischen niedrigem, mittlerem und hohem Sicherheitslevel (Client zu Server 40-bit bzw. 56-bit RC4, bidirektional 40-bit bzw. 56-bit RC4 oder bidirektional 128-bit RC4). Selbstverständlich können Sie Verbindungen mit dem Server auch mit SSL (TLS) verschlüsseln. Hierfür stehen zusätzliche HOB Software-Module zur Verfügung.

Proxy Server

Bereits vorkonfigurierte SOCKS oder HTTP-Proxies werden von HOBLink JWT automatisch erkannt und verwendet.

Authentifizierung über Security-Tokens

Für ein Höchstmaß an Sicherheit empfiehlt HOB eine Authentifizierung der Nutzer über Security-Tokens. HOBLink JWT unterstützt alle Systeme mit dem RADIUS Interface, z.B. RSA SecurID, SafeWord und Vasco Digipass (Optional verfügbar mit HOB RD VPN).

Authentifizierung auf Netzwerkebene

Die Authentifizierung auf Netzwerkebene schließt die Benutzerauthentifizierung ab, bevor die Remotedesktopverbindung hergestellt und der Anmeldebildschirm angezeigt wird. Dies erhöht den Schutz vor böswilligen Benutzern und Schadsoftware.

Optionale Zusatzkomponenten

HOB bietet verschiedene optionale Zusatzkomponenten für HOBLink JWT. Diese Zusatzkomponenten erweitern HOBLink JWTs Funktionsumfang und bieten Unternehmen sowie deren Mitarbeitern noch mehr Flexibilität beim Remote Access.

Zugriff auf macOS und Linux/UNIX mit HOB MacGate und HOB X11Gate

HOB MacGate ermöglicht den Remote Access auf macOS Geräte. Für den Zugriff auf Linux/Unix Maschinen können Sie HOBLink JWT mit HOB X11 Gate kombinieren. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Handbüchern.

Zentrale User Administration mit HOB Enterprise Access

Um die Administration mit HOBLink JWT noch weiter zu vereinfachen, können Sie HOB Enterprise Access einzusetzen. Dank HOB Enterprise Access können alle Nutzer und Konfigurationsdaten zentral gepflegt werden. HOB Enterprise Access unterstützt alle wichtigen Verzeichnisdienste (z.B. Microsoft Active Directory) über das LDAP Interface.

HOB Remote Desktop Enhanced Services (HOB RD ES)

HOB RD ES optimiert den Zugriff auf Remote Desktop Server. Unter anderem ermöglicht HOB RD ES parametrisiertes Load Balancing, Enhanced Local Drive Mapping, Application Publishing, Printer Port Mapping und die Verwendung lokaler Scanner. Ausführlichere Informationen entnehmen Sie bitte dem HOB RD ES Handbuch.

HOB RD VPN

Kombinieren Sie HOBLink JWT 4.1 mit der umfassenden Secure Remote Access Suite HOB RD VPN für ein Höchstmaß an Sicherheit. HOB RD VPN beinhaltet das proprietäre SSL Modul HOB-SSL und wurde vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik nach Common Criteria EAL 4+ Standards zertifiziert. Zusammen mit HOB RD VPN wird sämtliche Kommunikation zwischen dem HOBLink JWT Client und dem Zielserversicher SSL (TLS) verschlüsselt.

Starke Performance mit RDP

RDP ist der führende Industrie-Standard zur Übertragung von grafischen Benutzeroberflächen. RDP ist sehr mächtig und bietet eine Vielzahl von sinnvollen Funktionen. Bei einem großangelegten Vergleichstest war keines der zahlreichen anderen Protokolle im Vergleich zur neuesten Version von RDP gleichwertig oder gar überlegen, weder in Funktionalität noch in Performance. Bei realitätsnahen Vergleichstests zwischen

RDP und VNC (Protokoll RFB Remote Framebuffer Protocol) wurde mit VNC die siebenfache Datenmenge ausgetauscht. Auch der Vergleich von RDP zu dem bewährten X-Protokoll (X11, MIT) liefert Ergebnisse in ähnlicher Größenordnung. Der Vergleich der ausgetauschten Datenmengen entspricht in etwa dem Verhältnis der Response-Zeiten, also der Zeit, welche der Benutzer z.B. auf das Update des Bildes wartet.

Highlights

- Zentrale Installation und Konfiguration reduziert den Administrationsaufwand
- Automatische Wiederverbindung bei unterbrochener Sitzung
- Unterstützung der Protokolle RDP 4 bis RDP 7
- Vollbild-Modus – Arbeiten, als säße man direkt vor dem Zielrechner
- Session Shadowing – Ermöglicht dem Administrator laufende Sessions zu beobachten
- Smartcard Unterstützung – Nutzung von Smartcards für den Log-in am Server
- Sichere Verschlüsselung der Datenkommunikation
- Audio- und Videoübertragung

Technische Daten / Systemvoraussetzungen

HOBLink JWT ist grundsätzlich auf allen Plattformen mit einer Java Virtual Machine lauffähig. Die einzelnen Systemvoraussetzungen variieren je nach Installations-Typ.

Browser Voraussetzungen

Clientseitig kann jeder beliebiger Browser mit Java 8 Support verwendet werden. Es wird empfohlen, die neueste Version der nachfolgenden Browser zu verwenden:

Browser für Applet Mode

Microsoft Internet Explorer | Mozilla Firefox | Safari | Opera |
Beliebiger Browser mit Java Plug-in

Browser für Java Web Start

Microsoft Internet Explorer | Mozilla Firefox | Safari | Opera |
Google Chrome | Microsoft Edge

Installationsvoraussetzungen

Windows und Linux/Unix: Java Runtime Environment 8 oder neuer.

macOS: Beinhaltet eine eigene Java Virtual Machine und benötigt keine zusätzliche Software.

Lokale Installation und Java Web Start

Alle Plattformen - Java Runtime Environment 8 oder neuer.

HOBLink JWT als Applet

Java Runtime Environment 8 oder neuer

Hardware Voraussetzungen auf der Clientseite

PC: Mindestens 1 GHz Prozessor mit 128 MB freiem RAM.

Mac: PowerPC G4 oder Intel-based Mac, mit mindestens 1 GHz Prozessor und 128 MB freiem RAM.

Thin Clients: Mindestens 128 MB freier RAM.

Web Server Voraussetzungen

HOBLink JWT unterstützt alle gängigen Webserver. Darüber hinaus gibt es keine weiteren Voraussetzungen.

Server Voraussetzungen

HOBLink JWT ist mit den folgenden Microsoft Windows Terminal Servern/Remote Desktop Services kompatibel:

Microsoft Windows Server 2008 oder neuer

Für den Support älterer Betriebssysteme kontaktieren Sie bitte HOB.

Weitere Details zu den Systemvoraussetzungen entnehmen Sie bitte dem HOBLink JWT Benutzerhandbuch.